

Am Roman.- Ersten Theil (3. Cap.) abgeschlossen.

26/9 Generalprobe. Mit O. dort.- Auch Salten, der uns dann begleitete.-

Nm. dictirt. Briefe (u. a. an Berger), Roman.-

Grethe blieb zum Nachtm.- Auch in der Anstalt ist Liesl, resp. Steinrück schuldig geblieben und ich zahlte die betreffenden 174 Kr.-

27/9 Nachprobe Vormittag.-

Davis (in dessen Fiaker ich manchmal nach Haus fahre) über seine milit. Carrière. „Ich war vom 10. J. an in diesen Anschauungen auferzogen - es hat lang gedauert, bis ich drauf gekommen bin, dass ein Offizier gar nichts so besonderes ist.“

- Nm. am Roman.-

Miss Andrews, Vertreterin Marburg.

Richard, vom Lido zurück; trägt mir ein Gedicht vor, an mich, anlässlich des Berger'schen Feuill. gemacht. Über Kritik. „Es wird sich nicht bessern, solange die Esoikritiker bestehen.“

Märchenpremière. Ich erschien erst nach dem Schluss, sehr lebhaft gerufen und „jubelnd“ begrüßt.- Die Vorstellung war leidlich; nicht zum geringsten meiner Regie zu danken.- John sehr gut. Die Weede anständig. Vorzüglich die Brenneis (Clara) und die Russeck.-

Mit Gustav (und seinem Bruder) nachher auf der Straße über die Première vor 14 Jahren!- Die Aenderung des 3. Actes erwies sich als höchst wirksam; der Erfolg stieg dadurch von Akt zu Akt.- Über die damaligen Kritiken.-

Bei Jul. und Helene en fam. genachtmahl. (Auch Frau Altmann und Hans A.) - Unvermeidl. Taktlosigkeiten Hajeks, die ich diesmal zurückwies, ziemlich heftig.-

O. auf dem Heimweg sehr verstimmt über die Unsicherheit Walters, über die Carrièresache.-

28/9 Kritiken. Man ist immer wieder aufs neue überrascht, wie leichtfertig und wie bewußt verlogen ein paar von den Leuten berichten. Wer nicht drin war, kann aus den Blättern keinen Begriff bekommen, dass das Stück, u. zw. gegen Schluss immer stärker wirkte - und dass der äußere Erfolg sehr gross war.-

- Dictirt Roman, Briefe, etc.-

Nm. abgespannt, angeekelt, geärgert, dass mich das Geschmeiss (und auch solche die nicht dazu gehören) noch immer ärgert;- und am stärksten doch darüber verstimmt, dass auch die, die wissen, wer ich bin - die es mir, die es andern unter 4-20 Augen sagen, sich wohl hüten, es in der Oeffentlichkeit auszusprechen. So dass mir das starke